

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE DERMBACH
KIRCHENBLÄTTCHEN

September – Oktober – November 2020



*... bis Gott deinen Mund voll Lachens mache und
deine Lippen voll Jauchzens. (Hiob 8,21)*

VORWORT

Liebe Mitchristen,

so wie dem jungen Mann auf der Titelseite geht es uns seit Monaten. Mir ist der Gesichtsschutz sehr lästig und ich kann mich nur schwer dran gewöhnen.

Die Seuche hört nicht auf. Ein Impfstoff ist immer noch nicht in Sicht. Die lähmende Angst vor Infektion bleibt. An den Sonntagen sind die Gottesdienste so spärlich besucht wie noch nie, die allermeisten Gemeindeveranstaltungen sind ausgefallen. Was tun?

Mir fällt Hiob ein. Trotz allen Leides und aller Krankheiten hält er an seinem Vertrauen auf Gott fest. Er ist sich sicher, dass es einmal besser wird.

Sie halten einen Gemeindebrief in der Hand, in dem es wieder viele Angebote gibt, von denen wir hoffen, dass sie gut besucht werden. Mit der nötigen Vorsicht wollen wir uns von der Pandemie nicht weiter lähmen lassen. Schon viele Krisen und böse Zeiten hat unsere Gemeinde überstanden. Möge die Zeit kommen in der wir den Mund des anderen ohne Maske lachen sehen! Bis dahin wollen wir gemeinsam um Gottes Schutz und Schirm bitten. Bitte lassen Sie uns wissen, wer einen Besuch oder auch einen Anruf wünscht.

So grüße ich Sie, auch im Namen von Frau Wöhner, herzlich

Ihr Gerald Kotsch

ZU BEACHTEN

Unter der Einhaltung bestimmter Verhaltens- und Hygieneregeln sind Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen wieder möglich. Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe, damit wir weiter gut durch diese Zeit kommen und trotzdem ein Gemeindeleben haben. Nicht alles wird wie üblich möglich sein. Bitte beachten Sie:

- ✓ Mindestens 1,5 Meter Abstand halten
- ✓ Markierte Plätze in der Kirche einnehmen
- ✓ Mundschutz mitbringen und dann tragen, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann.
- ✓ Auf Handhygiene und Hust- und Niesetikette achten
- ✓ Alle Formate finden in verkürzter Form statt.
- ✓ Singen ist nur eingeschränkt möglich.
- ✓ Zu allen Veranstaltungen werden Anwesenheitslisten geführt, für eine eventuelle Nachverfolgung. Sollte niemand bereitstehen, der Sie einträgt, achten Sie bitte selbst darauf, dass ihr Name vermerkt wird. Die Listen werden nach vier Woche vernichtet.

Alle Termine in diesem Kirchenblättchen können sich aufgrund der aktuellen Situation ändern oder verschoben werden. Bitte achten Sie deshalb im Moment besonders auf die Schaukästen, die Tagespresse und die Nachrichten in den jeweiligen WhatsApp-Gruppen.

JUGENDGOTTESDIENST „SPIRIT NOW“

„Spirit Now“ ist ein Gottesdienst für Jugendliche und alle, die einen anderen Zugang zum Glauben suchen und neue Wege ausprobieren wollen. Ein Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen bereitet zwei bis dreimal im Jahr diesen besonderen Gottesdienst vor.

Der nächste Jugendgottesdienst „Spirit Now“ findet am **4. September 19 Uhr in der Johanneskirche Vacha** statt, unter dem Motto „Alles auf Anfang“. Mitgestaltet wird der Gottesdienst von Wortakrobat Cannachris.



FÜR KINDER UND FAMILIEN

Um die Hygienevorschriften besser einhalten zu können, treffen sich die Christenlehregruppen im wöchentlichen Wechsel. Ob sich die Gruppen in der Kirche oder im Pfarrhaus treffen, teilt Frau Schmuck über die jeweilige WhatsApp-Gruppe mit.

Der Kinderchor probt in zwei Gruppen getrennt (Klasse 2+3 und Klasse 4 bis 6): jeweils montags 17:30 Uhr anschließend an die Christenlehrestunde.



Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHeiler.de g b: einj es he!

FÜR KINDER UND FAMILIEN

Übersicht Christenlehre-Stunden

Mo.	14.9.	17 Uhr	Klasse 2+3
Mi.	16.9.	16:30 Uhr	Klasse 1a
Mi.	16.9.	17:30 Uhr	Klasse 1b
Mo.	21.9.	17 Uhr	Klasse 4–6
Mi.	23.9.	17:30 Uhr	Vorschulkreis
Mo.	28.9.	17 Uhr	Klasse 2+3
<hr/>			
Mo.	5.10.	17 Uhr	Klasse 4–6
Mi.	7.10.	16:30 Uhr	Klasse 1a
Mi.	7.10.	17:30 Uhr	Klasse 1b
Mo.	12.10.	17 Uhr	Klasse 2+3
Mi.	14.10.	17:30 Uhr	Vorschulkreis
<hr/>			
Mo.	2.11.	17 Uhr	Klasse 4–6
Mi.	4.11.	16:30 Uhr	Klasse 1a
Mi.	4.11.	17:30 Uhr	Klasse 1b
Mo.	16.11.	17 Uhr	Klasse 2+3
Mi.	18.11.	17:30 Uhr	Vorschulkreis
Mo.	23.11.	17 Uhr	Klasse 4–6
Mi.	25.11.	16:30 Uhr	Klasse 1a
Mi.	25.11.	17:30 Uhr	Klasse 1b

FÜR KINDER UND FAMILIEN

Eltern-Kind-Kreis

- | | |
|--------------|-----------------|
| 1. September | 9 ³⁰ |
| 6. Oktober | 9 ³⁰ |
| 3. November | 9 ³⁰ |

Mutter-Kind-Kreis 1+

- | | |
|---------------|------------------|
| 17. September | 15 ¹⁵ |
| 15. Oktober | 15 ¹⁵ |
| 26. November | 15 ¹⁵ |

Christenlehre – Startstunden

in der Kirche jeweils 17:30 Uhr

Aufgrund der aktuellen Hygienevorschriften in diesem Jahr ohne gemeinsames Abendessen.

- | | |
|--------------|---------------|
| 31. August | Klassen 2+3 |
| 2. September | Klasse 1 |
| 7. September | Klassen 4–6 |
| 9. September | Vorschulkreis |

FÜR FRAUEN

Sing- und Tanzkreis

23. September 19³⁰
14. Oktober 19³⁰
18. November 19³⁰

Mütterkreis

2. September 19³⁰
16. September 19³⁰
7. Oktober 19³⁰
21. Oktober 19³⁰
4. November 19³⁰
25. November 19³⁰ Adventskränze binden

Frauenspätstück

Liebe Frauen, wir laden ein zum Frauenspätstück am 25. September 20 Uhr zu folgendem Thema:

„Von inneren Wölfen und anderen Fragen des täglichen Lebens“

Nicht die Stärksten haben in der Menschheitsgeschichte überlebt, sondern die Freundlichsten.

Ellen Schmuck und Felicitas Kotsch

FÜR SENIOREN

Rentnerkreis

26. August	14 ³⁰
30. September	14 ³⁰
4. November	14 ³⁰

Frauenkreis

2. September	19 ³⁰
14. Oktober	19 ³⁰
11. November	19 ³⁰

Gemeindenachmittag Oberalba

27. August	15 ⁰⁰
22. Oktober	15 ⁰⁰
19. November	15 ⁰⁰

FÜR SENIOREN

Seniorenachmittag in der Sozialstation

Liebe Besucherinnen und Besucher der Seniorenachmittage in der Sozialstation!

Da in unseren Räumlichkeiten keine Möglichkeit besteht, gemäß den Vorgaben, Abstand zu halten, haben wir uns schweren Herzens dafür entschieden, erst wieder mit den Seniorentagen zu beginnen, wenn keine gesundheitliche Gefahr mehr für Sie besteht. Diese Entscheidung tut uns sehr leid, aber wir können Ihnen anbieten, im Rahmen unseres Musikprojektes, eine musikalische Andacht bei Ihnen zu Hause zu gestalten.

Gerne können Sie sich in der Sozialstation melden und einen Termin mit uns vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf – unsere Telefonnummer 81980.

Viele liebe Grüße aus der Sozialstation, bleiben Sie gesund mit Gottes Segen auf Ihren Wegen!

Ihre Mitarbeiterinnen der Sozialstation

KONFIRMANDENARBEIT

Andacht zur Begrüßung der Vorkonfirmanden

Für den 4. September 18 Uhr sind alle neuen Vorkonfirmanden mit ihren Eltern zu Andacht und anschließendem Beisammensein eingeladen. Diese Einladung gilt allen Kindern, die im August in die 7. Klasse kommen. Auch nicht-getaufte Kinder sind herzlich zum Konfirmandenunterricht eingeladen.

Die Vorstellung der neuen Vorkonfirmanden findet im Gottesdienst am 6. September 9:30 Uhr statt.

Termine Konfirmanden

Der Unterricht für die Konfirmanden (8. Klasse) findet ab dem 3. September wieder donnerstags 17 Uhr statt.

Die Konfirmation wird am 9. Mai 2021 gemeinsam für beide Jahrgänge stattfinden, da in diesem Jahr die Konfirmation leider ausfallen musste.

Der Fragesonntag für den Jahrgang 2020 wird am 25. Oktober 9:30 Uhr nachgeholt.

REFORMATIONSFEST

Am 31. Oktober 9:30 Uhr feiern wir den Gedenktag der Reformation.

Bitte bringen Sie zum Gottesdienst möglichst ein eigenes Gesangbuch mit und halten die alte Sitzordnung ein.

Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir im rechten Schlossflügel gemeinsam Mittag essen. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten werden von 5. bis 28. Oktober Essenmarken für diesen Tag verkauft. Sie erhalten die Marken im Pfarramt von Montag bis Freitag, 9–11 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung. Es gibt Roulade oder Wildgulasch mit Klößen und Rotkraut, sowie ein Getränk für 13,50 €.

INFORMATION <i>Alte Sitzordnung</i>	<p>Die „alte Sitzordnung“ ist eine in unserer Gemeinde gepflegte Tradition der Ständeordnung. So wie in der Gesellschaft hatte auch jeder früher in der Kirche seinen (Sitz-)Platz, danach ob er Kind, Frau oder Mann, verheiratet oder ledig war.</p> <p>Bei uns sieht dies so aus:</p> <p>Männer auf der Empore – Frauen und Kinder im Kirchenschiff – Konfirmanden in der 1. und 2. Bank.</p> <p>Auf der linken Seite: Oberalba, Unteralba, Höfe Auf der rechten Seite: Dermbach</p>
---	---

GOTTESDIENSTE: SEPTEMBER 2020

06.09.	Sonntag	8 ⁰⁰ GD Oberalba
		9 ³⁰ GD Dermbach mit Vorstellung der neuen Vorkonfirmanden
13.09.	Sonntag	9 ³⁰ GD Dermbach
		17 ³⁰ GD Unteralba
20.09.	Sonntag	9 ³⁰ GD Dermbach
27.09.	Sonntag	9 ³⁰ GD Dermbach
		17 ³⁰ GD Unteralba

Bitte beachten:

- Der Gottesdienst auf dem Emberg entfällt in diesem Jahr.
- Neue Gottesdienstzeit in Unteralba: 17:30 Uhr!
- Kindergottesdienst findet wieder statt.

In Dermbach findet ab September wieder parallel zum Gottesdienst der Kindergottesdienst statt. Eine Gruppe engagierter Frauen bereitet sich jeden Sonntag vor und ist mit Herzblut dabei. Die Kinder bekommen biblische Geschichten altersgemäß nahegebracht. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder, Enkel und Patenkinder.

Monatsspruch – 2. Korinther 5,19:

*Ja, Gott war es,
der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat.*

GOTTESDIENSTE: OKTOBER 2020

- 04.10. Erntedank 10³⁰ Ökumenischer GD zum
Kreiserntedankfest auf dem
Lindig
- 11.10. Sonntag 9³⁰ GD Dermbach
13³⁰ GD Oberalba
- 18.10. Sonntag 9³⁰ GD Dermbach
17³⁰ GD Unteralba
- 25.10. Sonntag 9³⁰ GD Dermbach
(Fragesonntag)
17⁰⁰ Orgelvesper mit H. Hübner
- 31.10. Reformationstag 9³⁰ GD Dermbach

In diesem Jahr findet das Kreiserntedankfest in Dermbach statt, deshalb feiern wir alle gemeinsam auf dem Lindig unseren Erntedankgottesdienst.

Anschließend gibt es Mittagessen in der Rhönlandscheune.

Wenn Sie trotzdem Lebensmittel für das Kinderheim spenden möchten, bringen Sie diese bitte bis 2.10. ins Pfarrhaus. Vielen Dank!

Monatsspruch – Jeremia 29,7:

*Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN;
denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl.*

GOTTESDIENSTE: NOVEMBER 2020

01.11. Sonntag	9 ³⁰ GD Dermbach
	13 ³⁰ GD Oberalba
08.11. Sonntag	9 ³⁰ GD Dermbach
	17 ⁰⁰ Abendandacht mit „Annjua! Acoustics“
11.11. Martinstag	17 ⁰⁰ Andacht in der ev. Kirche
15.11. Sonntag	9 ³⁰ GD Dermbach, anschl. Kranzniederlegung zum Volkstrauertag
	17 ³⁰ GD Unteralba
18.11. Buß- u. Betttag	9 ³⁰ GD Dermbach mit Beichte
22.11. Ewigkeitssonntag	9 ³⁰ GD Dermbach
28.11. Samstag	18 ⁰⁰ Adventsandacht Unteralba
29.11. 1.Advent	9 ³⁰ Familien-GD Dermbach

Monatsspruch – Jeremia 31,9:

*Gott spricht: Sie werden weinend kommen, aber ich will
sie trösten und leiten.*

KIRCHENMUSIK

Proben des Kirchenchores

Liebe Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores Dermbach, das Gesundheitsamt Wartburgkreis verbietet leider das Singen immer noch: „nach Rücksprache mit der Amtsleiterin Fr. Dr. Maier ist Singen auch unter derzeit geltenden Regeln nicht erlaubt.“ (Zitat aus der Antwort des Gesundheitsamtes auf den Antrag vom Kreiskantor Meinhardt am 17.7.2020). Das könnte in den nächsten Wochen geändert werden. Ich hoffe, dass wir bald wieder zusammen singen können. Bis dahin wünsche ich Ihnen eine gesunde und geborgene Zeit! *Ihr Kantor Ken Iwane*

Orgelvesper

Herzliche Einladung zur Orgelvesper am 25. Oktober um 17:00 Uhr! Hubert Hübner aus Solms spielt Werke von Franz Tunder, Dietrich Buxtehude, Vincent Lübeck u.a.

Bitte bringen Sie eine Maske für den Einlass und Auslass mit. Wir erbitten am Ausgang eine Kollekte für die Kostendeckung der Orgelvesper!

INFORMATION <i>Hubert Hübner</i>	Hubert Hübner, Jg. 1964, erhielt seinen elementaren Orgelunterricht bei der Kantorin seines Heimatortes Lauterbach/Vogelsberg, Frau Karin Sachers, einer ehemaligen Studentin des berühmten Bachinterpreten Prof. Helmut Walcha. Er ist als stellvertretender Organist am Wetzlarer Dom tätig und wirkt dort regelmäßig mit in der musikalischen Reihe „Orgelmatineen zur Marktzeit“, sowie in der Reihe „Orgelpunkt 3“ an der Schlosskirche in Wittenberg.
---	---

ABENDANDACHT MIT ANNJUAL ACOUSTICS

In diesem Jahr spielen wir für euch in der Dermbacher Kirche.
Am Sonntag, den **8. November 2020 um 17 Uhr** seid ihr
eingeladen zu einer Abendandacht mit Musik von uns.

Seid gespannt auf alte und neue Lieder.

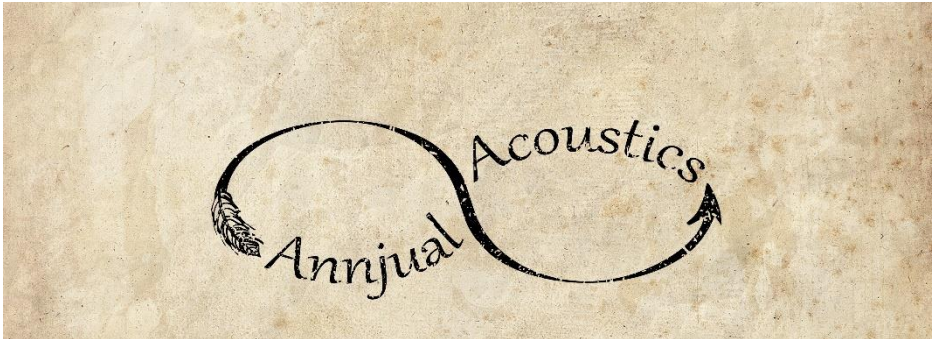
Einlass ist ab 16:30 Uhr.

Bitte bringt eine Maske für Ein- und Auslass mit.

Wir freuen uns auf Euch!

Annjual Acoustics 🎵🎵

Oliver Hößel, Julia und Annalena Sell



GEBURTSTAGE

Wir wünschen allen Geburtstagskindern im September, Oktober und November alles Gute und Gottes Segen! Die Geburtstage sind nur in der gedruckten Version einsehbar.

ZUM VORMERKEN

Folgende Veranstaltungen sollten Sie sich vormerken:

Die **Krippenspielproben** für die ökumenischen Christvespern beginnen am 28. November 10 Uhr. Kinder der 2. bis 6. Klasse sind eingeladen mitzuspielen. Genauere Informationen dazu finden Sie im nächsten Kirchenblättchen.

Die **Singefreizeit 2021** findet von 1. bis 4. Juli im Schulandheim Fischbach statt. Die Aufführung in Dermbach wird am 4. Juli im Rahmen des Gemeindefestets stattfinden.

Urlaub und Abwesenheit:

Pfarrer Kotsch 12. – 25. September

5. – 8. Oktober

Pfarrerinnen Wöhner 19. – 26. Oktober

6. – 8. November

27. – 29. November

KONTAKT

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Dermbach

Schloßberg 5
36466 Dermbach

Tel. (036964) 82354
www.kkbasa.de/gemeinden/dermbach

Pfarrer Gerald Kotsch: gerald.kotsch@kkbasa.de

Pfarrerin Silke Wöhner: silke.woehner@kkbasa.de

Pfarrbüro besetzt: Montag bis Freitag 9–11 Uhr

Kirche geöffnet: Jeden Tag 9–17 Uhr
Schlüssel erhältlich im Museum
nebenan

Für Kirchgeld
und Spenden: VR-Bank NordRhön eG
IBAN:
DE30 5306 1230 0105 8291 94
Wartburg-Sparkasse
IBAN:
DE34 8405 5050 0000 1273 53

Kirchenblättchen 9. Nummer, Jahrgang 3 Heft 2

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 9. November

Kleine Brötchen backen

Ein Rabbi fasste eines Tages einen wichtigen und bedeutsamen Entschluss: Da es überall auf der Erde so viel Leid und Streit gab, beschloss er, gleich am nächsten Tag damit zu beginnen, die ganze Welt zu verbessern. Als er am nächsten Morgen aufwachte, schien ihm das geplante Projekt doch ein wenig zu hoch gegriffen. So entschied er, nur das Land, in dem er lebte, zu verändern. Schon am Nachmittag empfand er, dass wohl auch diese Aufgabe zu schwer sei. „Es genügt ja auch, wenn ich meine Heimatstadt in Ordnung bringe“, dachte er bei sich und nickte zufrieden. Doch beim Abendessen wurde ihm auch angesichts dieser bevorstehenden Aufgabe schwindelig. Er entschied schweren Herzens nur der Straße, in der er lebte, zu einer besseren Moral zu verhelfen – und empfand Erleichterung. Beim Zubettgehen, aber schwante ihm, dass es ihm wahrscheinlich nicht einmal gelingen werde, seine eigene Familie zur Besserung zu bewegen. Da legte er sich in die Kissen, schloss die Augen und hatte begriffen: „Also muss ich halt mit mir selbst beginnen.“